

Mehr Schuldner in Herne



Die Schuldenerberatung hilft. Foto: Günter Mydlak

Die Schuldnerberatung Herne hat am Mittwoch (10.4.2019) ihren Jahresbericht für 2018 vorgelegt. Demnach liegt die Quote der überschuldeten Herner bei rund 18 Prozent. Herne steht damit an Platz eins der zehn Kreise und kreisfreien Städte mit dem höchsten Anstieg der Überschuldungsquote - im Zeitraum von 2004 bis 2018. In der Beratungsstelle Herne wurden 676 Personen betreut, davon waren 308 Frauen und 368 Männer. Die 676 Betreuungen enthalten 81 Beratungen zum Pfändungsschutzkonto. Die Gesamt- und Durchschnittverschuldung ergibt sich aus 595 Schuldner- und Insolvenzberatungen. Für diese Personen erfolgte eine Kontaktaufnahme mit insgesamt 7.977 Gläubigern.

Die Gesamtverschuldung der Klienten ergab 18.467.798,33 Euro. Das entspricht einer Durchschnittverschuldung von 31.038,12 Euro. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 144 Personen mehr betreut. Insbesondere die Verbraucherinsolvenzfälle werden immer komplexer und nehmen viel mehr Beratungszeit in Anspruch, hier wird die Zeit von der Erstberatung bis zur eigentlichen Antragstellung länger, weil im Vorfeld eine Vielzahl von Problemlagen zu erörtern sind. -zum Jahresbericht.

Quelle: Schuldnerberatung Herne 10. April 2019, 14:30 Uhr